

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

5. Jahrgang

04. März 2011

Nummer 09



Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf: Rückblick auf ein einsatzreiches Jahr 2010

Am vergangenen Freitag trafen sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kleinröhrsdorf im Gemeindezentrum zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung.



Kam. Mohr und Kam. Quade Auszeichnung für 10 Jahre

Zum 31.12.2010 bestand die Kleinröhrsdorfer Wehr aus 21 Kameraden der operativen Abteilung und 10 Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung. Der Jugendfeuerwehr gehörten 12 Mitglieder an, darunter 4 Mädchen. Im vergangenen Jahr wurde die Wehr zu 11 Einsätzen alarmiert, diese gliederten sich unter anderem in eine Absicherung zur Sprengung einer Handgranate, eine Brandbekämpfung am Stausee und eine Ölspurbeseiti-

In Anwesenheit der Bürgermeisterin Frau Ternes, der Ortsvorsteherin Frau Helaß, Frau Petschke als Vertreterin des Ordnungsamtes und dem Stadtwehrlleiter Kamerad Schöne sowie dem Stadtteilwehrlleiter Kam. Püschel berichtete der Stadtteilwehrlleiter Kamerad Veit Zeise über die Vielzahl von Aktivitäten, die im Jahr 2010

geleistet wurden.

gung. Größte Einsätze waren 2010 neben dem Tornado am Pfingstmontag auch das Hochwasser im August und September. Zudem gab es zwei Einsatzübungen, eine am Kleinröhrsdorfer Kindergarten und die andere in Bretnig-Hauswalde.

Im Berichtsjahr wurden 25 Dienste durchgeführt, 11 Innendienste und 14 Außendienste.

Daneben gab es auch noch einen Sonderdienst für die Gruppenführer und eine Heißausbildung für die Atemschutzgeräteträger im Brandsimulationscontainer. Neben der örtlichen Ausbildung besuchte ein Kamerad ein Atemschutzseminar und ein Kamerad ein Seminar für kommunale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Im November nahmen drei Kameraden an einem Seminar über Photovoltaikanlagen teil.

In der Öffentlichkeit präsentierte die Feuerwehr sich neben dem Hexenfeuer auch anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Kleinröhrsdorfer Kindergartens, mit Absicherung des Festumzuges und Feuerwehrumfahrten. (→ Seite 8)



Kam. Nitsche und Kam. Oswald Auszeichnung für 40 Jahre

7. Neugeborenenempfang der Stadt Großröhrsdorf

Der Neugeborenenempfang der Stadtverwaltung Großröhrsdorf wird immer mehr zu einer schönen Tradition. Nun lud Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes bereits zum 7. Treffen seit der Einführung im Jahr 2008 ein.

Am 23. Februar empfing sie 25 frischgebackene Eltern mit ihren Kindern, die im 2. Halbjahr 2010 geboren wurden, in der Festhalle am Stadion.

Die Babys erhielten in diesem Rahmen einen kleinen Plüschhund sowie ein Kindergeschirr als Willkommensgeschenk und auch an die Mütter wurde mit einer kleinen Blume gedacht. Bei Kaffee und Kuchen nutzten dann die jungen Eltern gern die Möglichkeit, mit der Bürgermeisterin ins Gespräch zu kommen bzw. ihre bisherigen Erfahrungen untereinander auszutauschen.



Foto: Fotostudio Blitzlicht

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

05.03.	8 - 11 Uhr	Frau Dr. med. Roth	03 59 55-7 26 91
		Bahnhofstraße 7, Pulsnitz	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

05.03.	9 - 11 Uhr	Herr Dr. Leineweber	03 59 55-4 52 33
06.03.	9 - 11 Uhr	Schulstraße 12, Ohorn	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

05.03.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
06.03.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
07.03.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
08.03.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
09.03.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
10.03.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
11.03.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

04.03. - 11.03.	Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestedios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 15. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Montag, dem 14. März 2011, 19.30 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen, zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
2. Verschiedenes / Anfragen

Ternes

Bürgermeisterin

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 17. Sitzung des Verwaltungsausschusses (nicht öffentlich) findet am

Donnerstag, dem 17. 03. 2011, 19:00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 20,

statt.

Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Zahlungserinnerung

Am 15.02.2011 waren die **Steuern für das I. Quartal 2011 fällig**. Alle säumigen Steuerzahler werden hiermit an die Zahlung erinnert. Bitte geben Sie bei jeder Überweisung Ihr Kassenzeichen an. Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Um dieses zu vermeiden, bieten wir Ihnen den Einzug der fälligen Steuerraten im Lastschriftverfahren an. Entsprechende Anträge sind in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf erhältlich.

Kämmerei

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Berichtigung Bestandsverzeichnis für Gemeindefstraßen - Mühlsteig

Das Bestandsverzeichnis für den Bereich „Mühlsteig“ in der Gemarkung Hauswalde wurde nach Vermessung und Eigentümerwechsel lt. Verkehrsflächenbereinigungsgesetz im Jahr 2008 berichtigt.

Dabei wurden versehentlich drei Flurstücke in der Flurstücksliste nicht mit aufgenommen.

Im zeichnerischen Teil sind diese enthalten. Aus diesem Grund wird die Flurstücksliste um die fehlenden drei Flurstücke Nr. 217/8, 223/8 und 213/2 ergänzt.

Alle drei Flurstücke befinden sich im Eigentum der Gemeinde und werden seit jeher als öffentliche Straße genutzt.

Das berichtigte Bestandsverzeichnis liegt für die Zeit vom 14.03.2011 bis 31.03.2011 in der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde während der Dienststunden öffentlich aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Ergänzung ist das Rechtsmittel des Widerspruchs zulässig, dieser kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe im Anzeiger schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde oder im Stadtbauamt Großröhrsdorf, Adolphstraße 18, 01900 Großröhrsdorf eingelegt werden.

Prescher

Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Seniorenfahrt

Wir feiern den Frauentag und auch Männer sind herzlich willkommen. Unsere nächste Fahrt führt uns am Mittwoch, dem 9. März 2011 nach ..., ach lassen Sie sich überraschen. In diesem wunderschönen Gasthof mit Hotel waren Sie bestimmt noch nicht.

Freuen Sie sich auf ein großartiges Programm mit der Singenden Wirtin und dem Alleinunterhalter Claus mit Keyboard, Saxophon und humoristischen Einlagen.

Der Preis beträgt 40,00 € pro Person und beinhaltet neben der Busfahrt auch das Mittagessen, im Anschluss Programm (wie beschrieben) sowie Kaffee und Kuchen.

Abfahrt 9,45 Uhr Jacobsweg, Deutsches Haus und Klinke
 9.50 Uhr Ad.-Zschiedrich-Straße und Gemeindebusch
 9.55 Uhr ehem. Sonne (Charlottengrund) und Löwe
 10.00 Uhr ehem. Bäckerei Kluge

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 5 88 10.

Auch Gäste, die sonst nicht zum Seniorentreff kommen, können gerne mitfahren.

Die Klubleitung

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot in der Gemeinde Bretinig-Hauswalde bekannt: Nach Sanierungsarbeiten stehen ab sofort folgende Wohnungen zur Vermietung zur Verfügung:

Ringstraße 18 1 Drei-Raum-Wohnung 66,00 m² WFL im 2. OG
 mit Balkon, Kaltmiete 5,11 EUR/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23 oder 282 71

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Steffen Schurig für sein jahrelanges Engagement in der SG Kleinröhrsdorf e.V. geehrt



Bereits zum Neujahrsempfang des Gewerbevereins im Januar sollte Herr Steffen Schurig als Mitglied des SG Kleinröhrsdorf e.V. für sein jahreslanges Engagement im Verein ausgezeichnet werden. Leider konnte er bei dieser Veranstaltung aus beruflichen Gründen nicht dabei sein.

Bürgermeisterin Frau Ternes ließ es sich jedoch nicht nehmen, ihn nachträglich noch zu ehren. So überreichte sie Herrn Schurig für seine Tätigkeit beim Kegelferein im Rahmen der Ortschaftsratsitzung am 21. Februar als Dankeschön ein Schreibset, eine Blume sowie ein

Buch mit Sagen aus dem Rödertal. Seit 1993 ist Herr Schurig Mitglied im Vorstand der Sportgemeinschaft und u.a. ab da Organisator für alles, was das Wettkampfkugeln betrifft. Gleichzeitig ist er Ansprechpartner für die gesamte Ausrüstung sowie Technik und deren Wartung auf der Kegelbahn.

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
 immer bestens informiert.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Der Jugendclub von Kleinröhrsdorf stellt sich vor

Zur Sitzung des Ortschaftsrates am 21. Februar berichtete der Jugendclub über seine Tätigkeiten im vergangenen Jahr und Vorhaben für 2011.

Seit 2008 hat der Treff einen festen Platz im städtischen Gebäude an der Rödertalstraße in Kleinröhrsdorf. Der Club hat 10 feste Mitglieder und wird regelmäßig von weiteren 15 bis 20 wechselnden Gästen besucht. Strom und Gas werden durch die Mitgliedsbeiträge der Jugendlichen finanziert. Ebenso renovierten sie ihr „Reich“ selbst Stück für Stück. Daneben unterstützen sie die anderen Vereine in Kleinröhrsdorf auf verschiedenste Weise, wie zum Beispiel zum Schneemannverbrennen und Kegelbahnfest. Für dieses Jahr ist ein Tag der offenen Tür im Sommer geplant.

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Marianne Dod	am	05.03.	zum	80. Geburtstag
Frau Margarete Mensch	am	05.03.	zum	89. Geburtstag
Frau Eveline Schäfer	am	05.03.	zum	78. Geburtstag
Frau Ursula Arlt	am	06.03.	zum	74. Geburtstag
Herrn Werner Graul	am	07.03.	zum	99. Geburtstag
Frau Christa Nosofsky	am	08.03.	zum	74. Geburtstag
Frau Erika Rentsch	am	09.03.	zum	75. Geburtstag
Herrn Eberhard Domschke	am	09.03.	zum	74. Geburtstag
Frau Christa Schletter	am	09.03.	zum	74. Geburtstag
Frau Elfriede Schäfer	am	09.03.	zum	93. Geburtstag
Frau Hildegard Rosenkranz	am	10.03.	zum	87. Geburtstag
Frau Elly Kühne	am	10.03.	zum	86. Geburtstag
Herrn Günther Höfgen	am	10.03.	zum	90. Geburtstag
Herrn Manfred Zschiedrich	am	10.03.	zum	75. Geburtstag
Herrn Erich Pusch	am	10.03.	zum	74. Geburtstag
Herrn Herbert Schütz	am	10.03.	zum	77. Geburtstag
Herrn Meinhard Schöne	am	10.03.	zum	73. Geburtstag
Herrn Werner Knöfel	am	11.03.	zum	82. Geburtstag
Herrn Johannes Schöne	am	11.03.	zum	87. Geburtstag
Herrn Horst Krüger	am	11.03.	zum	79. Geburtstag
Frau Anna Spalek	am	11.03.	zum	75. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Theresia Schönteich	am	06.03.	zum	79. Geburtstag
Herrn Wernfried Miersch	am	07.03.	zum	74. Geburtstag
Frau Helga Richter	am	08.03.	zum	85. Geburtstag
Frau Renate Heckfuß	am	09.03.	zum	72. Geburtstag
Frau Irmgard Schuck	am	11.03.	zum	93. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Diamantene Hochzeit

Am 10.03.2011 feiert

das Ehepaar Ilse und Albert Mensch

das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit.

Der Stadtrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles erdenklich Gute und weiterhin persönliches Wohlergehen.

Kerstin Ternes, Bürgermeisterin

Geburtstage in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Giesela Senf	am	04.03.	zum	79. Geburtstag
Herrn Christian Nitzsche	am	04.03.	zum	78. Geburtstag
Herrn Heinrich Konopatzki	am	04.03.	zum	76. Geburtstag
Frau Margarete Heinrich	am	05.03.	zum	78. Geburtstag
Frau Christine Fischer	am	05.03.	zum	71. Geburtstag
Frau Ilse Jürgel	am	06.03.	zum	82. Geburtstag
Herrn Manfred Schöne	am	07.03.	zum	73. Geburtstag
Frau Elsbeth Wolf	am	08.03.	zum	76. Geburtstag
Herrn Gerhard Fischer	am	09.03.	zum	77. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

04.03. – Weltgebetstag

Hauswalde: 19.30 Motto „Wie viele Brote habt ihr?“

6. März – Estomihi

Bretnig:	09.00	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst anschließend Kirchkaffee
Großröhrsdorf:	09.00	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche im Kirchengemeindesaal, Kirchstraße 10
Rammenau:	10.15	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Kleinröhrsdorf:	10.30	Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

Einladung zum Gottesdienst „Zweifeln und Staunen“ in der Festhalle Großröhrsdorf

Termin: Sonntag, den 13.03.2011

Zeit: 10.30 Uhr

– Ein gemeinsamer Gottesdienst der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf und der Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großröhrsdorf –

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
es ist das bewusst gewählte Generalthema „Zweifeln und Staunen“, was uns erinnern lässt an die Veranstaltungstage ProChrist der vergangenen 2 Jahre in unserer Festhalle. Gleichzeitig wollen wir schon einen „Meilenstein“ für das Jahr 2013 setzen. Denn dann werden vom 03.-10.03.2013 wieder die einzigartigen Veranstaltungen europaweit via Satellit in über 1.300 Übertragungsorte aus der Porsche Arena Stuttgart gesendet. Weil das Leben Fragen stellt, Enttäuschungen unser Leben begleiten und nicht selten Zweifel in uns wach werden, ob unser Leben sinnvoll und wirklich gut läuft, wollen wir an diesem Vormittag Antworten geben. Wir möchten Impulse setzen, die unsere Lebensziele und Perspektiven in einem anderen Blickwinkel erscheinen lassen. Zu diesem Sonntagsgottesdienst haben wir deshalb das Thema gewählt:

„Augen zu und durch – Leben mit den Ellenbogen“

Wenn Sie dann zum Staunen kommen und selbst erfahren dürfen, dass eine persönliche Beziehung zu Gott Ihr Leben ungleich wertvoll macht, freuen wir uns als Christen mit Ihnen.

Kommen Sie zu unserem Gottesdienst!

Wie auch bei den ProChrist Veranstaltungen können Sie im Anschluss gegen 12.00 Uhr gerne beim Imbiss weitergehende Fragen mit uns besprechen.

Im Auftrag

Stefan Schwarzenberg, Pfarrer der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf

Thomas Schossig, Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Großröhrsdorf

Vereine und Verbände



Aquarienverein „EXOTICA“ Bretnig-Hauswalde e.V.

Nach langer schwerer Krankheit verstarb unser Ehrenmitglied

Herr Gottfried Dehmelt

Er war langjähriges aktives Mitglied unserer FG und stets bereit, zum Wohle des Vereins Aufgaben zu übernehmen. Er trug wesentlich für die sehr gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bretnig-Hauswalde bei. Wir trauern um ihn und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unsere tiefe Anteilnahme gilt seiner Familie.

Die Mitglieder und der Vorstand
AV „Exotica e.V.“ Bretnig-Hauswalde e. V.

Der nächste Vereinsabend findet am Freitag, dem 11. März 2011, 19.30 Uhr mit dem Vortrag von A. Rentsch „Aquarianer zur Kurischen Nehrung und in Litauen“ im Kulturzentrum der Familie Gröttschel, Bischofswerdaer Straße 121, 01900 Bretnig-Hauswalde statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Tilo Wächter, Vorsitzender



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 8. - 11.3.

Der **Dienstag** (8.3.) beginnt mit unserem „Go Creative“ – Angebot. Von 15 bis 18 Uhr könnt ihr eurer Fantasie wieder freien Lauf lassen. Lasst euch überraschen!

Aufgrund einer Fachtagung in Dresden und Bürotagen bleibt das Jugendhaus die restlichen Tage der Woche geschlossen.

Euer Jugendhausteam, Katja und Clemens

Kleingartenverein „Rödertal“ e.V. Großröhrsdorf

Gartenpachtkassierung Bachstraße 2011

Die diesjährige Kassierung von Pacht, Strom und Wasser in der Anlage Bachstraße erfolgt am:

12.03.2011	von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
02.04.2011	von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Der Nachweis für geleistete Pflichtstunden ist mitzubringen!

Die Kassierung erfolgt wieder im Vereinszimmer.

Die Gartenwarte



HD-Filmvortrag am 10.03.11 - Rechts und links der Röder



Als gemeinsame Veranstaltung des Vereins Einigkeit e.V. und des Wandervereins Großröhrsdorf e.V., findet am Donnerstag, dem 10. März 2011, ein öffentlicher Film-Vortrag in HD-Qualität zum Thema „RECHTS UND LINKS DER RÖDER“, des Ottendorfer Heimatfreundes Peter Weichert in der Kulturfabrik Großröhrsdorf, Schulstraße 2, statt. Beginn der Veranstaltung ist 19:30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Heimatfreund Weichert stellt in beeindruckender Weise unsere Röder von der Quelle bis zur Mündung im Wechsel der Jahreszeiten in ein besonderes Licht. Der Fluss in seiner Vielseitigkeit und Schönheit wird im Film in gestochen scharfer Qualität gezeigt. Alle Rödertaler und sonstigen Flussliebhaber sind herzlich eingeladen.

Gunter Haverland & Holger Poitzsch

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Wieder tolle Ergebnisse für die SG Großröhrsdorf bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften

Am 29.01.2011 fand in der Niederlausitzhalle in Senftenberg die Hallenbezirksmeisterschaft in den Einzeldisziplinen statt. Der Großröhrsdorfer Leichtathletikverein nahm mit 6 Athleten in verschiedenen Disziplinen an diesem großen Wettkampf teil.

Unsere jüngsten BM-Teilnehmer Josi Rentzsch und Tim Wecke starteten in der Altersklasse 9 in den Disziplinen 50-m-Sprint, Weitsprung und 800/1000-m-Lauf. Beide waren sehr aufgeregt und strengten sich sehr an. Tim erreichte im 50-m-Sprint mit neuer persönlicher Bestzeit das Finale und konnte sich dann sogar noch einmal auf 8,58 s verbessern. Der sehr knappe Zieleinlauf zwischen Platz 3 und 6 konnte nur über das Zielfoto ausgewertet werden. Tim erreichte mit hauchdünnem Rückstand Platz 6. Glückwunsch Tim, das hast Du ganz toll gemacht! Josi kämpfte ganz Klasse im 800-m-Lauf, sie ging mit hohem Tempo mutig an. Dies konnte sie zwar nicht ganz bis zuletzt durch halten, aber am Ende sicherte sie sich einen guten 8. Platz.

Unsere beiden Mädchen der Altersklasse W11 Elora-Dana Anders und Rosa Kittelmann gingen im 800-m-Lauf an den Start. Dana begann auch sehr beherzt mit hohem Anfangstempo. Rosa konnte mit ihren langen Schritten im zweiten Teil des Rennens ihre Stärke zeigen. Beide blieben nur knapp über der 3 min-Marke, am Ende erkämpfte sich Rosa Platz 6 und Dana mit neuer persönlicher Bestzeit Platz 8.

Janine Haynert (W12) und Sophia Guhr (W13) kämpften in den Disziplinen 60-m-Sprint, 60-m-Hürden und Weitsprung um die Bezirksmeisterkrone. Im 60-m-Lauf konnte Janine das Finale erreichen, wo sie dann knapp den undankbaren vierten Rang erlief. Im Weitsprung konnte sich Sophia leider nicht steigern und Janine misslang diese Disziplin gänzlich. Beide Mädchen konzentrierten sich nun auf ihre Hürdenläufe, wollten sie doch nicht ganz ohne Edelmetall nach Hause fahren. Sie überzeugten mit einem technisch guten Lauf und so konnte sich Janine die Silbermedaille erkämpfen.



BM - Sophia Guhr 3. Platz über 60m Hürden

Sophia erreichte völlig unerwartet den 3. Rang und freute sich riesig über die Bronzemedaille.

Beide Mädchen konnten sich nun doch noch eine Medaille bei der anschließenden Siegerehrung umhängen lassen. Glückwunsch Mädels! Ab der AK Sch(i) – A (14/15 Jahre) ist kein Start bei Bezirksmeisterschaften mehr möglich. Für diese Altersklasse aufwärts fand parallel zu der Bezirkshallenmeisterschaft in Senftenberg, die Landeshallenmeisterschaft in Chemnitz statt. Auch diese wurde in den Einzeldisziplinen durchgeführt. In der AK - M 15 vertrat Maximilian Eckert die SG Großröhrsdorf im Kugelstoßen.

Vor 2 Wochen gelang es Max bei der Landeshallenmeisterschaft im Mehrkampf seine Bestweite von 11,99 m auf glatt 12 m zu erhöhen. Für den Einzelwettkampf hatte er sich gemeinsam mit seinem Trainer 12,50 m als Ziel gesetzt. Mit einem guten Stoß schaffte es Max in den Endkampf der acht Besten und erreichte mit einem sensationellen Stoß über 12,96 m am Ende den 5. Platz. Damit hat Max fast einen Meter draufgelegt und seine Bestweite hielt gerade mal 15 Tage. Da Max nicht zu den Hünen zählt, wie man auf dem Siegerehrungsbild (Homepage) erkennen kann, sind wir umso begeisterter von deiner Leistung Max.

Vereine und Verbände

Wir gratulieren allen Sportlern zu ihren guten Ergebnissen und wünschen weiterhin viele Erfolge.

Einen ausführlichen Wettkampfbericht und einzelne Ergebnisse können sie auf unserer Homepage www.leichtathletik-grossroersdorf.de nachlesen.

M.H.

Förderverein des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums

Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, dem 15. März 2011 lädt der Verein der Freunde, Förderer und Ehemaligen des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums alle Mitglieder und Interessierten zur Jahreshauptversammlung für das vergangene Jahr ein. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr und findet in der Aula des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums statt.

Über Ihre Teilnahme an der diesjährigen Mitgliederversammlung würde sich der Vorstand des Fördervereins sehr freuen!

Mit den besten Grüßen des Vorstandes

Petra Glöer, Vorsitzende



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Punktspielergebnis

Im einzigen Spiel der letzten Woche trennte sich die dritte Mannschaft der SG in der 2. Kreisliga 8:8 unentschieden von SR Hoyerswerda. Im Match der beiden Schlusslichter führte Großröhrsdorf nach den regulären Spielen mit 8:7. Das Entscheidungs-Doppel ging aber verloren. Obwohl die Mannschaft um Kapitän Thomas Lauke sich gegenüber der Hinrunde deutlich besser präsentiert, scheint der Abstieg nun unvermeidbar.

2. KL TTV Schwarz-Rot Hoyerswerda 1 – SG Großröhrsdorf 3 8:8
T. Lauke (1), Je. Kaiser (0), Karsch (2), Scholz (1),
Grohmann (2,5), Berndt (1,5)

Vorschau Bezirksklasse:

SV Lohsa 2 – SG Großröhrsdorf 1 am Samstag, 05.03.2011, 16.00 Uhr, Turnhalle der Grundschule in Groß Särchen.

P. Wirth



SG Großröhrsdorf - Kegeln

OKV-Klasse, Senioren - Staffel 4 - 9.Spieltag

Beim 9. Turnier in Bautzen konnten die Senioren hinter Neugersdorf (1636) mit 1633 Holz den 2. Platz belegen. Es folgten Hoyerswerda mit 1616, Demitz-Thumitz mit 1586, Ebersbach mit 1554 und Gastgeber Bautzen-West mit 1524.

In der Tabelle führt Demitz jetzt mit 44 Pkt. vor Neugersdorf (42,5), Großröhrsdorf (28), Ebersbach (27,5), Bautzen (24) und Hoyerswerda (23). Es spielten: J. Nitzsche 412, F. Nitzsche 403, Mi. Nitzsche 421 und F. Große 397.

F. G.



Wanderung am 13.03.11 - Vom Windberg durch den Poisenwald

Die interessierten Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf und Gäste treffen sich am Sonntag, dem 13.03.11, um 8:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Mit den Fahrzeugen fahren wir bis Freital und parken direkt am Windberg. Über das Bergmannsgrab wandern wir ins Tal des Poisenbaches und weiter hinauf zum Königspöisen. Dort legen wir eine Pause ein. Auf dem Langgewände genießen wir das Panorama auf Freital und gehen vorbei an den Raschelberger Kleingärten durch eine flache Senke zum Gimpel und weiter auf den Waldsaum zu. Über den Rügenweg und einen kurzen aber heftigen Anstieg erreichen wir Rabenau, wo wir gegen 12:00 Uhr unser Mittag im „Rabennest“ einnehmen. Unsere letzte Etappe führt uns über den Marktsteig zum Steinernen Tisch im Poisenwald und über den ehemaligen Damm der Windbergbahn. Gegen 15:30 Uhr sind wir wieder am Ausgangspunkt der Wanderung.

Vereine und Verbände

Die Strecke führt über Wald-, Feld- und Wiesenwege. Der Jahreszeit entsprechend ist gutes Schuhwerk zu wählen. Die Streckenlänge beträgt knapp 20 km. Die Teilnahmeliste liegt in der Buchhandlung Zöllner aus. Ich bitte um Eintragung mit Essenbestellung und freien Autokapazitäten bis Freitag, den 11.03.11, 18:00 Uhr. Rege Beteiligung wünscht sich der Wanderleiter.

Lutz Biastoch



TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Kegeln

Spielbericht vom 26./27.02.2011

Endlich wieder ein Heimsieg! Das Spiel gegen die SV Biehla-Cunnersdorf 1. konnte nach spannendem Kampf gewonnen werden. Karl-Heinz Brückner, als Startspieler, setzte gleich die Tagesbestmarke mit 433 Holz. Uwe Röhrbein, von den Gästen, hielt mit 428 dagegen. Es war ein spannender Kampf bis zur letzten Kugel im Spiel angesagt. Mirko Nitzsche spielte 393, Thomas Füssel 399, Rainer Große 399, Gunar Viebig 414 Holz. Der Vorsprung bis zum letzten Spieler betrug 23 Holz. Nun spielte Frank Hornuff gegen den starken Frank Richter im entscheidenden 6. Durchgang. Frank Hornuff erzielte 404 Holz, sein Gegenüber 411. Ein verdienter Sieg der Bretnig-Hauswalder mit 2442 zu 2426 Holz war perfekt.

Die Damenmannschaft verlor das Spiel gegen den SV Bischheim-Häslich mit 1465 zu 1507 Holz. Beste Spielerin bei den Bretnig-Hauswaldern war Ramona Harnisch mit 398 Holz. Weiter spielten Marina Wagner 383, Elke Fleischhauer 342 und Ina Händler ebenfalls 342 Holz.

RG



TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Handball

Überraschung weit verfehlt

NSV Gelb-Weiß Görlitz – TSG Bretnig-Hauswalde 38:20 (22:10)

In diesem Spiel konnte man ganz befreit aufspielen, hatte man doch die letzten beiden Spiele klar gewonnen und deshalb gegen den Tabellenführer in dessen Heimhalle nicht den ganz großen Druck, hier unbedingt gewinnen zu müssen. Trotzdem wollte man gut mitspielen und mit dem neu gewonnenen Selbstvertrauen vielleicht doch für eine Überraschung sorgen. Allerdings hatte Bretnig-Hauswalde, wie schon so oft diese Saison das Problem, nicht mit vollem Orchester anzutreten, denn Gneuß und König mussten krankheitsbedingt zu Hause bleiben.

Der Wille, gleich von Anfang dem Gastgeber Paroli zu bieten, war direkt in der Kabine geblieben und auf dem Platz erschien ein zurückgebliebener verhexter Haufen von Spielern, was nach sechs Minuten im Resultat von 7:1 mündete. Dass Görlitz an diesem Tag den Bretnig-Hauswaldern in allen Belangen überlegen war, merkte man am Halbzeitstand von 22:10.

In Halbzeit zwei das mittlerweile gewohnte Bild aus Halbzeit eins: Bretnig-Hauswalde wurde anfangs wieder von Kontern überrollt und ließ Görlitz weiter davonziehen. Einzig die letzten 15 Minuten zeugten von etwas Gegenwehr, so dass doch noch einige gute Ansätze erkennbar waren, die den Spielstand nicht ausfern ließen.

Als Fazit bleibt festzuhalten, dass man sich Görlitz nicht als Gradmesser in dieser Saison nehmen sollte, denn nächste Woche erwarten unsere TSG-Männer in heimischer Halle mit dem TBSV Neugersdorf II einen Konkurrenten auf Augenhöhe, dem es die Punkte und den Tabellenplatz abzunehmen gilt. Anpfiff ist Samstag, 05.03.2011 um 16.45 Uhr. (RT)

Für die TSG spielten: C. Sternkiker, L. Sternkiker, R. Weigel (2), T. Kuhnert (3/1), R. Thalmann (4), A. Haufe (7/2), S. Wendt (1), J. Filip, T. Hommel, M. Barde (1), H. Menzel, R. Gräfe (2); MV: M. Zschiedrich.

Ansetzungen

Männer I:	05.03.	16:45	SH Pulsnitz	TSG – TSV Neugersdorf II
A-Jugend:	06.03.	09:00	SH BIW W.	TSG – SSV Heidenau
Männer II:	06.03.	10:00	SH Sohland	HV SW Sohland II – TSG
E-Jugend:	06.03.	11:00	SH HY	VfB Bischofswerda – TSG
C-Jugend:	06.03.	11:00	SH BIW W.	TSG – OHC Bernstadt
E-Jugend:	06.03.	12:00	SH HY	LHV Hoyerswerda II – TSG

Vereine und Verbände

Bekanntmachung der TSG Bretnig-Hauswalde e.V.

Die diesjährige Jahreshaupt- und Wahlversammlung der TSG Bretnig-Hauswalde e.V. findet am Freitag, dem 01.04.2011, 19.00 Uhr im Landhotel „Zur Klinke“ in Bretnig statt. Alle Vereinsmitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

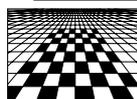
Der Vorstand



SC 1911 - Abteilung Fußball

Vorschau

1. Männer (BK)	Sa. 05.03.	15:00	Frd.-Sp.	SC 1911 - Rotation Dresden
2. Männer (KK)	Sa. 05.03.	12:00	Pkt.-Sp.	Ottendorf-Okrilla - SC 1911
C-Jugend (KL)	So. 06.03.	10:30	Pkt.-Sp.	SC 1911 - OBling/Skaska
Frauen (KL)	So. 06.03.	14:00	Pkt.-Sp.	Elstra - SC 1911
Alt Herren (Ü32)	Sa. 05.03.	ab 13:00		eigenes Hallenturnier in der Sporthalle Wesnitzsportpark Bischofswerda mit 6 teilnehmenden Mannschaften



SC 1911 - Abteilung Schach

Kurzmeldung:

Beim American-Amateur-Cup in Dresden werden die Teilnehmer traditionell entsprechend ihrer Wertzahl in Zehnergruppen aufgeteilt und treffen somit auf annähernd gleichstarke Gegner. In jeder dieser Gruppen wird dann um drei Preise gespielt.

In der B-Gruppe hatte sich Hans Möhn vom SC 1911 Großröhrsdorf das Ziel gesetzt, mindestens Rang 3 zu erkämpfen. Er lag während des gesamten Turniers in der Spitzengruppe. Am Ende fehlte ein halber Punkt zu den beiden Führenden, aber mit 5,5 Punkten erreichte er ganz sicher Platz 3.

Sein Vereinskamerad Mario Lindner erzielte mit 4,5 Punkten aus 8 Runden ebenfalls ein positives Resultat, doch diesmal reichte dies für ihn nur zum 6. Platz in der E-Gruppe.

Andreas Schneider



Handballclub Rödertal e. V. - die Rödertalbienen

**HANDBALL Mitteldutsche Liga Frauen:
Auswärtshürde sicher genommen**

TSV Niederndodeleben - HC Rödertal

20:39 (9:15)

Die Rödertalbienen gewannen heute ihr Meisterschaftsspiel beim TSV Niederndodeleben klar mit 39:20. Das Team aus der Hohen Börde erwies sich bei weitem nicht als so hohe Hürde wie erwartet. Das Spiel gliederte sich in drei Abschnitte, von denen die Bienen den ersten und den letzten klar für sich entschieden, den mittleren aber knapp verloren geben mussten. Richtig gut drauf, legten die Gäste los wie die Feuerwehr, führten nach acht Minuten mit 6:0. Vorn saß ein schneller Gegenstoß nach dem anderen und was aufs eigene Tor kam, war sichere Beute von



Biene des Tages - Katharina Rothe (verdeckt)

(Foto: Paul Lehmann)

Vereine und Verbände

Torfrau Ann Rammer. Beim Spielstand von 4:11 (18.) musste man um die Gastgeberinnen fürchten. Die von Bienentrainerin Egle Kalinauskaitė in der gleichen Spielminute ohne Not genommene Auszeit beendete jedoch den Höhenflug der Bienen abrupt.

Die Niederendodelebenerinnen kamen zurück ins Spiel und noch in der 47. Minute lagen sie beim 19:25 nur sechs Tore zurück.

Aber erneut drückte die Bienentrainerin dem Spiel ihren Stempel auf, dieses Mal allerdings positiv. Nach ihrem Teamtimeout in der 47. Minute spielte nur noch eine Mannschaft - ihre. Der Endspurt der Bienen mit 14 Toren und nur einem Gegentor in zwölf Minuten ließ die Gastgeberinnen wie Anfänger aussehen.

„Wir waren das klar bessere Team, aus dem Regisseurin Katharina Rothe noch herausragte, weil sie nicht wie auch sonst immer abwehrstark agierte, sondern wie schon gegen Jena wieder so torgefährlich, wie wir uns das immer von ihr wünschen. Beste Außen war heute Kathleen Nepolsky“, kommentierte Bienen-Manager Thomas Birnstein. Und weiter: „Wir haben jetzt eine relativ lange Punktspielpause. Das nächste Meisterschaftsspiel steht erst in drei Wochen an, ist dafür aber ein echter Knaller. Am 20. März spielen wir in Radeberg gegen den HSV 1956 Marienberg, der in der Tabelle unser Verfolger ist. Ich hoffe mal, wir können unsere Form bis dahin konservieren. An den beiden nächsten Wochenenden stehen das Ostsachsenligateam und die E-Bienchen im Mittelpunkt des Interesses unserer Fans“.

Rödertalbienen: Ann Rammer (1.-23.), Susi Schulz (24.-41.), Denise Reichel (42.-60.); Katharina Rothe (9), Kathleen Nepolsky (7), Egle Alesionaitė (7/3/3), Anja Stöhr (5), Nadine Rost (4), Paula Förster (3), Bettina Gabbert (2), Jessica Stiskall (2), Kristin Löwe (0/0/1)

HANDBALL Ostsachsenliga Frauen: Kantersieg über tapfere Sohländerinnen

HC Rödertal II - HV Schwarz-Weiß Sohland a.d. Spree 41:7 (16:1)
Das Bezirksligateam der Rödertalbienen gewann heute sein Meisterschaftsspiel gegen das stark ersatzgeschwächte Team aus Sohland klar mit 41:7. Beide Mannschaften wiesen dabei nach, dass sie nicht in die Ostsachsenliga gehören. Die Bienen spielten auf Verbandsliganiveau, die Sohländerinnen gehören in der heutigen Besetzung wohl eher in die Bezirksklasse. Nach 45 Spielminuten stand es 29:1. Bei den Bienen feierte Neuzugang Marie-Christin Jonekeit einen Einstand nach Maß und erzielte gleich elf Tore. „Ich kann vor den Sohländerinnen nur den Hut ziehen. Andere hätten abgesagt oder mit groben Fouls versucht, die Niederlage in Grenzen zu halten. Unsere Gäste haben alles gegeben, waren zwar sportlich klar unterlegen, haben aber ihr Spiel sportlich fair durchgezogen, das verdient Anerkennung“, kommentierte Bienentrainer Frank Hein den Kantersieg seines Teams.

Rödertalbienen: Mareen Scherpe; Marie-Christin Jonekeit (11), Michaela Wähler (8/1), Sophie Günther (7), Claudia Grützmann (5), Josephine Gäbler (4), Theresa Müller (2), Manuela Hähnel (2), Julia Hellmann (2)

(HCR) Internet: www.roedertalbienen.de

Sonstiges

Levitikus Kinder- und Jugendzirkus Großröhrsdorf

Schnupperzeit im Levitikus Kinder- und Jugendzirkus

Einrad fahren, Kugel laufen, Jonglieren, Kiwidos schwingen, Akrobatik und viele andere schöne Sachen, könnt ihr bei uns kennen lernen. Es ist wieder mal soweit. Der Monat März ist bei uns Schnuppermonat.

Jeden Donnerstag im März von 16.30 – 18.00 Uhr habt ihr die Möglichkeit am Training teilzunehmen, um eure ersten Kunststücke zu erlernen. Zum Abschluss der fünf Trainingseinheiten heißt es dann: „Vorhang auf“. Die Zirkusvorstellung findet am Samstag, dem 02.04.11, 16.00 Uhr in der Festhalle Großröhrsdorf statt. Natürlich mit dabei die schon aktiven „Artisten“, sowie Clown Alfredo und seine Traudine. Wir freuen uns auf euch. Vielleicht gefällt dir das „Zirkusleben“ so sehr, dass du selber ein aktives Mitglied in unserem Zirkus werden willst? Mal schauen.

Bis bald, die Kinder vom Levitikus Kinder- und Jugendzirkus und Alfredo & Traudine

Sonstiges

„Lausitzer Almanach“

Ein Versuch, bekannte Namen bzw. Persönlichkeiten von Großröhrsdorf aus unterschiedlicher Sicht einzuordnen.

Am 16. Februar fand – ganz traditionell – die Präsentation des Lausitzer Almanach 6 im vollbesetzten Saal des Stadttheaters von Kamenz statt. Im sechsten Band füllen insgesamt 27 Autoren ganze 188 Seiten – in einer Arbeit, in der Historisches vor allem auch für die Jugend festgehalten werden soll. Im Rahmen einer breiten Palette zu Politik, Wirtschaft und Kultur – über Vergangenes und Gegenwärtiges aus hiesiger Region – trägt man Heimatkundliches überaus konkret und anschaulich zusammen. Dem Großröhrsdorfer Leser könnten die Beiträge zur Arbeit von K. Puschmann (Buchrezension), zur Haltung Praßers gegenüber den Sorben/Wenden, zu F. Sauerbruch und Hans Stangler von Interesse sein.

Nr. 6 dieser periodischen Publikation ist zu einem Preis von 9,50 € in den Geschäften von Zöllner und Philipp zu haben. Wegen der großen Nachfrage zur Sonderausgabe (Kriegsende 1945 im Alt-Kreis Kamenz) sind noch Restexemplare vorrätig.

Dr. paed. Eberhard Körner, Gastautor Lausitzer Almanach

Drehorgelmusik im Rödertal

Bernd Kunadt hat sich seinen Traum von einer eigenen Drehorgel erfüllt. Doch beginnen wir die Geschichte von vorn. Die Idee entstand bei einem Saunabesuch. Ein befreundeter Musiker von ihm sagte, er wolle – eher als Gag – zusätzlich zu seinem Musikprogramm, einen Leierkasten bauen. Da Bernd Kunadt beruflich viel Erfahrung im Metallbau hat und auch gleichzeitig die Möglichkeit besaß, die Maschinen einer Firma zu nutzen, gab es für ihn nur eine Entscheidung: „Da mache ich mit.“ Der Bauplan wurde im Internet gesucht und gekauft, die Gehäusewände im Baumarkt auf 's Maß zugeschnitten. Das ging schnell, aber die ganzen anderen Arbeiten waren mit erheblichem Zeitaufwand verbunden. Bei einem Tischler fand er Holz für die Pfeifen. Aus 30 Jahre gealterter Kirsche entstanden 56 Stück. Jede hat ein anderes Maß. Es richtet sich nach dem Ton, der daraus mal entstehen soll – Piccolo ganz klein und Bass so groß, dass sie, im unteren Teil der Orgel angebracht, die gesamte Breite einnehmen. Schwierig zu bauen war auch das Balgensystem aus Ziegenleder. Mit der Kurbelbewegung werden über zwei Pleuls zwei Bälge wechselnd angetrieben, so dass selbst bei flotter Musik den Pfeifen die Luft nie ausgeht. Das Antriebsrad – ein Stück Nähmaschine seiner Mutter – zieht dann gleichzeitig noch ein Melodieband aus Papier über eine Steuerleiste, so dass dann zum richtigen Zeitpunkt auch die dementsprechenden Töne zu hören sind. Das Stimmen der Pfeifen ging auch nicht so schnell, denn es sollte ja so klingen, wie im vorigen Jahrhundert, wo auf Jahrmärkten die Drehorgel noch die Hauptattraktion war. Schwierig zu finden war auch das „Unterteil“, ein alter Kinderwagen. Das Exemplar, welches er schließlich bekam, war verrostet, die Räder kaputt und es fehlten einzelne Speichen. Diese Erneuerung nahm auch noch einmal viel Zeit in Anspruch. Die künstlerische Außengestaltung übernahm seine älteste Tochter aus Dresden. Alles in allem hat es – mit einigen Pausen dazwischen

- rund 2 Jahre gedauert, bevor Bernd Kunadt der Drehorgel die ersten Töne entlockte und die ersten Melodien erklangen. Nun konnte er seine Drehorgelmusik bereits bei Familienfeiern erfolgreich präsentieren. Er hat ein Programm von ca. 60 min zusammengestellt und wer Lust bekommen hat, diese Musik zu hören, kann sich gern an ihn wenden. Leider hat es mit den 2 neuen Drehorgeln im Rödertal noch nicht geklappt, weil sein Mitstreiter schwer erkrankte. Bernd Kunadt möchte ihm auch auf diesem Wege alles Gute wünschen.



Wer im Herzen seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tod ist nur, wer vergessen wird.

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von

Helga Roch

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Ihre Kinder Gabi und Tino und deren Familien

Bretnig, im Februar 2011



DANKSAGUNG

Von guten Mächten wunderbar geborgen
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer

Von ganzem Herzen danken wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten für die liebevolle und aufrichtige Anteilnahme in vielfältiger Weise beim Abschied unserer lieben Entschlafenen, Frau

Camilla Gudrun Schöne

geb. am 9.5.1925 gest. am 9.2.2011

Ein besonderer Dank gilt ihrer betreuenden Ärztin Frau Dr. med. D. Dick, dem Pflegepersonal in der pro-seniore Residenz Großröhrsdorf, dem Bestattungsinstitut Uwe Schuster, der Gärtnerei Geißler und Herrn Pfarrer Littig für seine tröstenden Worte.

In stiller Trauer
Ihre große Familie

Großröhrsdorf, im Februar 2011

WERBUNG